

Erledigt

[Sammelthread] macOS Mojave 10.14 Developer Beta - Erfahrungen

Beitrag von „floris“ vom 9. Juni 2018, 11:51

Die Installation Mojave ging relativ schmerzlos, aber zeitaufwendig.

Zuerst hatte ich gelernt, dass BOOTX64.efi und CLOVERX64.efi identisch sind. Allerdings hatte ich immer das Problem, dass sobald ich CLOVERX64.efi gegen eine andere Version als r4223 austauschte, mein Hackintosh nur bis +++++ kam. Hatte diverse Clover Versionen getestet.

Die r4223 kann nicht Mojave Irgendwie kam ich dann durch googeln auf die Idee, in Clover eine FakeCPU ID zu setzen. Hatte bisher immer keine ID.

Plötzlich ging die aktuelle Version von Clover r4516 Beta (apfs, BOOTX64.efi/CLOVERX64.efi) auf meinem Hackintosh!!!!!! 😬 Dann noch irgendwelches Hexenwerk im UEFI (HT, VT-d, diverses ... off), an das ich mich nicht mehr so erinnern kann ... (und auch keinen wirklichen Effekt auf den Kernel-Boot hatte 😬)

Und auch der Mojave-Kernel ließ sich laden. Mit --Verbose zumindest bis vor dem GUI-Installer. Dann "BlackScreen" hatte dann die Idee, einfach einen Monitor umzustecken. Der GUI-Installer auf dem Bildschirm.

Dann wollte ich Mojave parallel zu einer 10.13.5 Partition auf einer SSD installieren. Irgendwie scheiterte der Versuch. SSD platt gemacht. Neuer Versuch. Erfolgreich.

Letztendlich FakeCPU ID -> neustes Clover -> neustes MacOS